



Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die ersten Wochen des neuen Schuljahres sind wie im Flug vergangen und bevor die Herbstferien beginnen, versorge ich Sie und euch noch einmal mit Neuigkeiten aus der Schule:

Rückblick auf die ersten Schulwochen

Bereits in den ersten Wochen dieses Schuljahres gab es einige berichtenswerte Highlights:

Am 29. September haben wir unseren Hildegardis-Tag mit vielen verschiedenen Projekten gefeiert. Ob beim interreligiösen Dialog, beim Fast-Fashion- und Upcycling-Workshop, beim sportlichen Miteinander, auf sprachlich-kulinarischer Reise in andere Länder und Welten, bei einem (virtuellen) Austausch mit Überlebenden des Holocaust u.v.m. – überall gab es auf unterschiedliche, alters- und adressatengerechte Weise und angebunden an verschiedene schulische Profile die Möglichkeit zur Begegnung. Besonders schön war, dass wir am Abend unsere neuen Klassen 5 mit ihren Eltern nach einem gemeinsamen Grillen und von der Q2 angeleiteten Spielen zusammen mit dem Folkwang-Vokalensemble in unserem Sommerkonzert begrüßen durften und die Kinder in diesem Rahmen nach ihren Workshops am Vortag bereits selbst auf der Bühne der Lutherkirche standen. Ein gelungener Einstieg!



Sehr gelungen ist auch die Gestaltung der Bauwand zur gerade in der Sanierung befindlichen Pausenhalle. Unsere Künstlerinnen und Künstler der Oberstufe haben damit nicht nur dem Eingangsbereich wieder ein freundliches Gesicht, sondern durch ihre Gestaltung auch den Prinzipien unseres Miteinanders einen sichtbaren Ausdruck verliehen! Herzlichen Dank allen beteiligten Schülerinnen und Schülern sowie den initiiierenden Lehrkräften, ebenso unserem neuen Hausmeister Herrn Yasar, der sich mit den Zentralen Diensten der Stadt um die Grundierung gekümmert hat!



Spannende Begegnungsmöglichkeiten in und außerhalb von Schule gab es auch über den Hildegardis-Tag hinaus. Unsere Q2 war diese Woche auf Studeinfahrt in London, Brüssel und München. Unsere bilingualen Schülerinnen und Schüler der 10. Jahrgangsstufe haben Anfang September zunächst in einem Improvisationstheater-Workshop andere frankophile Klassen 10 unseres westfälischen Bili-Netzwerkes kennengelernt, bevor sie vergangene Woche am

Austausch mit unserer Abibac-Partnerschule in den Champagne teilnehmen durften. Die Französisch-Kurse der Jgst. EF waren derweil bei einer Zukunftsmesse in Wuppertal, um zu entdecken, welche Türen Sprach- und interkulturelle Kompetenzen in Studium und Beruf öffnen können.



Zu diesen „Türöffnern“ gehört auch Spanisch. Schülerinnen und Schüler des Q2-Kurses hatten vor drei Wochen die Chance, Gäste aus Kolumbien und Nicaragua im Unterricht empfangen und aus erster Hand im Rahmen der bundesweiten „Faire(n) Woche“ etwas über Kaffeehandel und damit über globale Gerechtigkeit sowie Klima- und Ressourcenschutz lernen zu dürfen. Bereits im vergangenen Schuljahr hatte sich der Kurs auf eine virtuelle Reise begeben, indem er zusammen mit fünf weiteren Lerngruppen aus Spanien (Córdoba, Mallorca), Italien (Carrara), Tschechien (Prag) und Frankreich (Mennecy) am digitalen Austauschprojekt „Vida, valores y hábitos de la Generación Z y la Generación X“ teilnahm und sich dabei des Spanischen als lingua franca bediente. Nun wurde das Vorhaben mit dem *eTwinning*-Qualitätssiegel ausgezeichnet – einer Anerkennung des Pädagogischen Austauschdienstes der Kultusministerkonferenz für herausragende Projektarbeit. Gewürdigt wird damit das Engagement, digital Grenzen zu überwinden, Europa erlebbar zu machen und Fremdsprachen in einem authentischen Kontext anzuwenden. Herzlichsten Glückwunsch allen Beteiligten sowie Frau Dahlhoff als betreuender Lehrkraft!



ERASMUS+ Schule

eTwinning
Qualitätssiegel
2026



Kofinanziert von der Europäischen Union



KULTUSMINISTER
KONFERENZ
Pädagogischer
Austauschdienst

Im „Hier und Jetzt“ verankert waren Veranstaltungen ganz anderer Art: Im Rahmen der Mobilitätserziehung haben Schülerinnen und Schüler der Jgst. 7 einen aufgrund der Hitzefreiregelung vor den Sommerferien ausgefallenen Kurs nachgeholt und an verschiedenen Stationen Wissenswertes zum Toten Winkel erfahren oder Bremswege simuliert. Wie wichtig Achtsamkeit und regelkonformes Verhalten im Straßenverkehr ist, wurde auch unseren Schülerinnen und Schülern der Q1 beim „Crash-Kurs NRW“ noch einmal nachdrücklich vor Augen geführt. In anderer Weise praxisnah war der „Zukunftstag“ der Jgst. EF in dieser Woche. Neben Angeboten zur Studien- und Berufsorientierung beinhaltete er auch Workshops zu Finanz- und Vorsorgefragen und bekam folglich ein positives Feedback.

Alles in allem also in der Kürze der Zeit zwischen Sommer- und Herbstferien bereits ein beachtliches außerunterrichtliches Programm!

Schulentwicklung und Pädagogische Tage

Parallel dazu haben wir die schulischen Entwicklungsschwerpunkte für dieses Jahr festgelegt. Im Fokus steht dabei insbesondere die Reform der gymnasialen Oberstufe, die ab der kommenden Einführungsphase greifen wird. Bestimmende Elemente sind u.a. die Einführung eines 5. Abiturfaches, neue Prüfungsformate in Form von Präsentationsprüfungen und darauf vorbereitenden „Gleichwertigen Komplexen Leistungsnachweisen“ sowie weitere Kurstypen in der Jgst. Q2 (Projektkurse).

Darüber hinaus evaluieren wir unser Medienkonzept, arbeiten weiter an Bausteinen für sprachsensiblen Fachunterricht sowie Elementen zur Prävention von und Intervention bei unterschiedlichen Formen von Gewalt. Einen weiteren Fokus

werden wir im Zuge einer verbindlichen Umfrage auf die psychosozialen Belastungen von Lehrkräften am Arbeitsplatz legen.

Um die Vorgaben umzusetzen, hat das Schulministerium zwei weitere pädagogische Tage zur Verfügung gestellt. In Abstimmung mit der Goetheschule werden diese wie folgt stattfinden:

- 1. pädagogischer Tag: 2.11.2026 (Montag nach den Herbstferien, bereits im 1. Schulleitungsbrief angekündigt)
- 2. / 3. pädagogischer Tag: 10. und 11.2.2027 (Aschermittwoch und Donnerstag nach Karneval)
- 4. pädagogischer Tag: 12.4.2027 (zweiter Montag nach den Osterferien, nach der verbindlichen Vorbereitung auf die bzw. vor Beginn der Abiturprüfungen)

Der zweite und dritte Tag liegt nach den beweglichen Ferientagen Rosenmontag und Karnevalsdienstag (8. und 9.2.2027) und vor dem Tag der Halbjahreszeugnisse (12.2.2027), somit schulorganisatorisch günstig zwischen beiden Halbjahren. Bitte beachten Sie für Ihre Familienplanung, dass der Montag nach den Halbjahreszeugnissen in diesem Schuljahr dagegen ein regulärer Schultag sein wird.

Ausblick

Damit sind wir bereits beim Ausblick auf kommende Termine. Für die Zeit zwischen Herbst- und Weihnachtsferien sei insbesondere auf folgende Daten hingewiesen:

- Freitag, 6.11.2026, 17.30 Uhr: Informationsabend zu Auslandsaufenthalten (Jgst. 9/10 sowie Eltern; Aula MG)
- Montag, 9.11.2026, 18.30 Uhr: Informationsabend zur Skifahrt nach Jochgrimm (Eltern Jgst. 8; Aula MG)
- Mittwoch, 18.11.2026, 11.30 Uhr: Unterrichtsende wegen pädagogischer Konferenzen
- Freitag, 27.11.2026, ab 14.30 Uhr: 1. Elternsprechtag (Ausweichtermin: 30.11.2027, ab 14.00 Uhr)

Der Anmeldezeitraum für den Elternsprechtag beginnt am 18.11.2027; Informationen zum Procedere werden rechtzeitig nach den Ferien verschickt.

- Mittwoch, 9.12.2026, 11.30 Uhr: Unterrichtsende wegen Berufsberatungsmesse

Im und ab Herbst finden auch unsere **Informationsveranstaltungen zum Übergang auf die weiterführende Schule** statt. Im Einzelnen sind dies:

- Donnerstag, 5.11.2026, 19.00 Uhr: Informationsabend zum Schulprofil für Eltern und Lehrkräfte der Grundschulen
- Samstag, 5.12.2026, 9.00 – 13.00 Uhr: Tag der Offenen Tür
- 17.11.2026-15.12.2026 *oder* 12.1.2027-16.2.2027, Schnupper-AG Französisch für Grundschulkinder (Treffpunkt Eingangshalle)
2 Kurse, jeweils dienstags 15.15 – 16.00 Uhr
- Freitag, 8.1.2027, 17.00 – 18.30 Uhr: Beratungsnachmittag zum bilingual deutsch-französischen Zweig

Sehr herzlich bitten wir darum, diese Termine im Freundes- und Bekanntenkreis weiterzugeben.

Selbstverständlich sollte auch unser Weihnachtskonzert (17.12.2026, 19.00 Uhr) schon einmal vorgemerkt werden!

Zunächst aber stehen die Herbstferien an. Mögen sie gefüllt sein mit vielen bunten, farbenfrohen Bildern, wie sie sonnige Tage in dieser Jahreszeit in ganz besonderer Weise bieten!

Ihnen und euch allen einen herzlichen Gruß,

J. Ringenfeld

